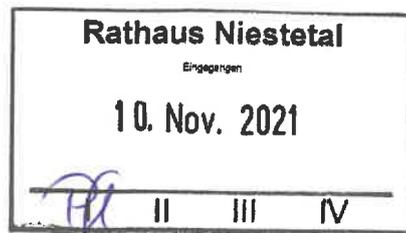




Fraktion Niestetal



Fraktion Niestetal

An den
Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Herrn
Volker Hammermüller
Dr.-Walter-Lübcke-Platz 1
34266 Niestetal

Niestetal, den 10.11.2021

Prüfauftrag an den Gemeindevorstand zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung am 02.12.2021 und vorab zur Behandlung im Ausschuss Soziales und Bauen am 29.11.2021

Einrichtung einer Stelle einer Klimaschutzmanagerin / eines Klimaschutzmanagers

Sehr geehrter Herr Hammermüller,
die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt, folgenden Punkt auf die Tagesordnung für die nächste Sitzung der Gemeindevertretung und vorab im Ausschuss Soziales und Bauen zu setzen:

Beschlussantrag:

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert zu prüfen welche Fördermöglichkeiten bestehen, um in der Gemeinde kurzfristig die Stelle eines Managers bzw. einer Managerin für Klimaschutz und Klimafolgenabschätzung einzurichten. Gleichfalls soll der Gemeindevorstand auch die Möglichkeit einer interkommunalen Zusammenarbeit der Klimaschutzmanagerin bzw. des Klimaschutzmanagers mit Nachbarkommunen prüfen.

Der Gemeindevorstand soll die Gemeindevertretung spätestens in ihrer zweiten Sitzung 2022 über die Ergebnisse der Prüfung informieren.

Begründung:

Die Gemeinde Niestetal hat beschlossen bis zum Jahr 2035 klimaneutral zu werden. Dazu hat sie im Jahr 2009 ein Klimaschutzkonzept vorgelegt, in dem die Schritte aufgelistet sind, die zu erreichen sind, um dieses Ziel auch zu erreichen. In dem darauffolgenden Klimaschutzkonzept von 2018 wird der Gemeinde attestiert, dass sie ihre 2009 bestimmten Schritte selbst nicht eingehalten hat, und dass weitere Maßnahmen erforderlich sind. Die Stelle eines Energie- und Klimaschutzmanagers war bereits von 2012 bis 2019 besetzt, wurde dann aber aus Kostengründen im Stellenplan gestrichen.

Es ist offensichtlich, dass unser Klima sich durch den Menschen verändert und Maßnahmen notwendig sind, um eine weitere Temperatursteigerung zu begrenzen. Ferner sind schon jetzt Maßnahmen zu ergreifen, um die Folgen des Klimawandels für die Gemeinde abschätzen zu können und soweit erforderlich Maßnahmen zu ergreifen, um die Schäden für die Gemeinde, die sich aus dem Klimawandel ergeben werden, zu begrenzen.

Aufgabe dieser neuen Stelle soll es sein die Bürger unserer Gemeinde aber auch die Verwaltung und die ansässigen Unternehmen in Fragen des Klimaschutzes zu beraten und zu unterstützen. Der Fokus dieser Stelle liegt dabei auf Maßnahmen zur Einschränkung der Klimaveränderung und auf Maßnahmen, die infolge der Klimaveränderungen in unserer Gemeinde erforderlich sind.


Tino Mergard
stellv. Fraktionsvorsitzender
SPD


Volkhard Franz
stellv. Fraktionsvorsitzender
Bündis 90/Die Grünen